



Dokumentation

Die große Enteignung: WIE sie dir ALLES nehmen wollen! (ein Film von David Webb)



Seit Jahrzehnten ist der kontrollierte Abriss unseres Finanzsystems geplant! Während die Menschheit mit der Jagd nach Geld gelenkt wird, hat sich eine kleine Elite bereits die dauerhafte Macht gesichert – und zwar mit allem, was wir besitzen. Der hochrangige Finanzexperte David Webb läutet aktuell alle Alarmglocken: Die private Kontrolle der Zentralbanken ist die Quelle aller Probleme der Menschheit! Es ist an der Zeit die verdeckten Machenschaften der Finanzlenker sichtbar zu machen, denn wir können das Blatt noch wenden – gemeinsam!

Sämtliches Privatvermögen steht in Gefahr, beim nächsten Finanzcrash in das Eigentum weniger privater Großbanken überzugehen.

Auf diese Totalenteignung hin wurden die Gesetze national und international hinter dem Rücken der Öffentlichkeit geändert. Wie es dazu kommen konnte, erklärt und belegt der hochrangige Finanzinsider David Webb in seinem kürzlich erschienen Buch „The Great Taking“ . [Gratis in mehreren Sprachen erhältlich auf: TheGreatTaking.com] Mehr noch: Der verheerendste Finanzcrash aller Zeiten stehe ganz unmittelbar vor der Tür. Im Klartext: ALLE können ganz zeitnah ALLES verlieren. Doch David Webb sieht auch eine Chance und vermittelt einen gangbaren Ausweg. Schauen Sie im Anschluss seine Ausführungen an.

Auszüge aus „The Great Taking“ von David Webb:

Mein Name ist David Webb. Ich lebe in Stockholm, Schweden. Ich verwaltete öffentliche Aktien und schließlich Hedgefonds [Hedgefond = Investmentfonds für alternative Geldanlagen die ein erhöhtes Risiko bergen] in der Zeit nach der asiatischen Finanzkrise und im Vorfeld der Dotcom-Blase [Dotcom-Blase = durch den Internethype entstandene Spekulationsblase, die im März 2000 platzte] und deren Platzen. Als Junge erlebte ich den Beginn des industriellen Zusammenbruchs von Cleveland, und ich wuchs mit dem Bedürfnis auf, zu verstehen, was uns zerstörte. Denn meine Familie, die zuvor sehr glücklich war, eine glückliche, wohlwollende Familie, war davon zutiefst betroffen, und es zerstörte buchstäblich den Ort, an dem ich aufgewachsen war. Also beschloss ich, Wirtschaft und Finanzen zu studieren.

Ich glaube, ich bin anders als andere Menschen in dieser Finanzwelt, denn das Geld ist mir eigentlich egal. Mir ging es schon immer darum, Dinge zu verstehen, und das hat mir tatsächlich einen Vorteil verschafft. Ich verstand Dinge, die andere Leute nicht verstanden. Im Jahr 2008 habe ich dann die erste Pleite eines Broker-Dealers [Broker-Dealer = eine Person oder Firma, die für Kunden an Börsen handelt, das Herzstück des Sicherheiten- und Derivatehandels] mitbekommen. Was mich schockierte, war die Tatsache, dass die Kundenkonten dieses Broker-Dealers in der Konkursmasse des Brokers belastet wurden, was vorher nie möglich gewesen wäre. In der gesamten Geschichte der Wertpapiere waren sie persönliches Eigentum. Also begann ich zu recherchieren, was sich möglicherweise geändert haben könnte. Dabei entdeckte ich, dass dies durch Änderungen des Uniform

Commercial Code [Uniform Commercial Code = ein für die gesamte USA geltendes, vereinheitlichtes Handelsrecht] in den Vereinigten Staaten geschehen war. Dies war in allen 50 Bundesstaaten geändert worden. So konnte das über einen langen Zeitraum hinweg in aller Stille durchgeführt werden und musste nicht auf Bundesebene geschehen, um keine Aufmerksamkeit zu erregen. Damit wurde ein neues Rechtskonstrukt für einen Anspruch auf Sicherheit geschaffen.

Dann gab es im Jahr 2005 eine Änderung des Konkursrechts in den Vereinigten Staaten, mit der etwas geschaffen wurde, das Safe Harbor – zu Deutsch: Sicherer Hafen – genannt wird. Auch das hört sich gut an, aber Safe Harbor bedeutet, dass die gesicherten Gläubiger einen sicheren Hafen haben, um die Vermögenswerte der Kunden an sich zu nehmen, und dass sie auch im Falle eines Betrugs absolut sicher sein können, dass sie die Vermögenswerte der Kunden bekommen.

Nur die allergrößten Banken sind berechtigt, die Kundengelder an sich zu nehmen. Sie wollen also nicht, dass irgendjemand dazwischenfunkt und etwas mitnimmt. Nur sie werden es nehmen.

Das System wurde dahingehend geändert, dass das Eigentum auf eine höhere Ebene übertragen und in gebündelter Form gehalten wird, insbesondere in einer Krise, um die Forderungen des Systems der gesicherten Gläubiger zu erfüllen.

Und wenn das passiert, haben die Leute, die dachten, sie hätten sich abgesichert, einschließlich der anspruchsvollsten Institutionen und der Pensionsfonds, keinen Schutz mehr.

Und die gesicherten Gläubiger werden alle zugrundeliegenden Aktien und Anleihen an sich reißen, was ihnen dann die Kontrolle über alle öffentlichen Unternehmen gibt. Sie haben dies so konstruiert, dass sie sich Dinge nehmen können. Sie können alle Wertpapiere als Sicherheiten von Menschen und Unternehmen nehmen, die keine Kredite gegen sich haben, sondern alles klar und eindeutig besitzen.

Lassen Sie mich Ihnen ein Beispiel als Analogie geben, um den Schrecken dieses Vorgangs zu verdeutlichen:

Sie haben also ein Auto gekauft und bar bezahlt. Sie denken, dass Sie sehr konservativ sind. Sie haben keine Schulden für das Auto. Aber ohne dass Sie es wissen, kontrolliert der Händler Ihr Auto weiterhin als Sicherheit. Das wird Ihnen nicht gesagt. Der Händler benutzt Ihr Auto und alle anderen von ihm verkauften Autos als Sicherheiten für seine Kredite und sein Geschäft. Nun geht der Händler in Konkurs. Und nur bestimmte gesicherte Gläubiger sind befugt, Ihr Auto und alle jemals von dem Händler verkauften Autos ohne jegliche gerichtliche Überprüfung sofort einzusammeln.

Wenn ich das den Leuten beschreibe, machen sie sich Sorgen um ihre Autos. Hier geht es nicht um Ihr Auto. Dies ist eine Analogie für das, was geschehen ist. Es ist viel schlimmer, als wenn es nur um Ihr Auto ginge, denn es geht buchstäblich um den gesamten Wertpapierkomplex auf der ganzen Welt. Es ist also nicht Ihre Zahlungsunfähigkeit, die den Verlust Ihres Vermögens verursacht. Es ist die Insolvenz der Leute, die Ihre Sicherheiten heimlich als ihr Eigentum verwendet haben, ohne Ihnen das zu sagen oder es offenzulegen. Das ist eine ausgeklügelte Geschichte. Also ja, sie haben das Gesetz geändert. Sie haben das einheitliche Handelsgesetzbuch geändert. Dies geschah ab 1994. Es gab also einen Plan, der über Jahrzehnte hinweg ausgeführt wurde, um dies zu erreichen. Dann wurde ein Harmonisierungsprozess eingeleitet, um dieses Modell weltweit gesetzlich zu verankern. Und das taten sie durch die EU. Die erste Diskussion darüber, die man in den Dokumenten der EU findet, ist aus dem Jahr 2002. Damals begann der Prozess in der Zeit nach der

Dotcom-Pleite. Und die EU schuf etwas, das sie die „Gruppe für Rechtssicherheit“ nennt. Und auch das klingt nach einer guten Sache. Gemeint ist aber die Rechtssicherheit für die gesicherten Gläubiger, um die Vermögenswerte der Kunden an sich zu reißen.

Es ist wie ein Monopoly-Spiel, bei dem das gesamte Geld aller Figuren auf dem Spielbrett zurück zur Bank gezogen wird. Und dann sagen sie, lasst uns ein neues Spiel beginnen. Wir fangen von der Basis an, dass wir alles haben und ihr nichts. Wollt ihr euch also etwas leihen? Und das ist es, was die CBDC [CBDC = Central Bank Digital Currency, zu deutsch: Digitales Zentralbankgeld], die digitale Währung der Zentralbank, sein wird. Es wird für die Menschen sehr schwierig sein, sich gegen die Nutzung der CBDC zu wehren, weil sie buchstäblich nicht in der Lage sein werden zu essen.

Und deshalb ist es so wichtig, das Bewusstsein dafür im Vorfeld zu schärfen, damit die Menschen verstehen, was passiert. Und damit sich die Menschen bis in die obersten Etagen des Systems hinein engagieren können. Es hat das Potenzial, sehr fähige Leute zu aktivieren, bis hin zur Spitze des Systems. Es hat das Potenzial, die Menschen gegen dieses System zu vereinen.

Es gibt also einen Kopf der Schlange, aber er kann nichts alleine tun, sondern ist darauf angewiesen, dass der Muskel unter dem Kopf der Schlange alles für ihn tut. Und ein Teil der Aufgabe ist es, dieses Bewusstsein zu diesem Muskel hinaufzudrücken.

Jeder muss sich also damit beschäftigen, auch die Menschen, die glauben, dass sie Macht haben und etwas bewirken können. Und das muss auf legale Weise geschehen. Es muss mit legalen Mitteln bekämpft werden. Ich meine, stellen Sie sich vor, was passieren würde, wenn Richter in wichtigen Positionen davon erfahren würden. Staatsanwälte. Es ist nie wirklich untersucht worden, wie man dieses Betrugssystem abschaffen kann. Und es wird Wege geben, dies zu tun, denn es ist bloß ein Konstrukt.

von hm. / dg.

Quellen:

The Great Taking / Die große Enteignung
<https://thegreataking.com/>

<https://childrenshealthdefense.org/defender/great-taking-documentary-global-securities-assets-david-webb/>

<https://www.youtube.com/watch?v=-FyETQS1uQY>

Das könnte Sie auch interessieren:

#DavidWebb - www.kla.tv/DavidWebb

#FED - Federal Reserve Bank - www.kla.tv/FED

#CBDC - Central Bank Digital Currency(digitales Zentralbankgeld) - www.kla.tv/CBDC

#Enteignung - www.kla.tv/Enteignung

#Wirtschaft - www.kla.tv/Wirtschaft

#Finanzkrise - Finanzkrise in der EU - www.kla.tv/Finanzkrise

#Sanktionen - www.kla.tv/Sanktionen

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.